



SCHAU SPIEL KÖLN
DIE TROERINNEN

NACH
EURIPIDES

REGIE: LUCIA BIHLER

PREMIERE: 28 APR

WWW.SCHAUSPIEL.KOELN

01 APR SAMSTAG

PHAEDRA

WENN WIR EINANDER
 AUSREICHEND GEQUALT
 HABEN

frei nach Seneca & Racine •
 in einer Übersetzung
 von Thomas Jönigk •
 Regie: Tristan Lindler

02 APR SONNTAG

LOVE ME MORE

Ein Crossover-Projekt
 frei nach Oscar Wilde »The
 Picture of Dorian Gray« •
 Regie: Saar Hagal

03 APR MONTAG

DAS GROBE HEFT / DER
 BEWEIS / DIE DRITTE LUGE /
 DIE ANALPHABETIN

von Agota Kristófi •
 Regie: Mina Salehpour

04 APR DIENSTAG

ABO EXKLUSIV

19.00-20.30
 Eintritt frei • Anmeldung:
 info@schauspiel.koeln

FÜR
 ABONNENT*IN*EN

Alles Wissenswerte zu den
 nächsten Premieren

05 APR MITTWOCH

META - SLEEP

20.00
 17 €

Eine musktheatrale
 Installation nach Motiven
 von »Leonce und Lenax« •
 Regie: Robert Borgmann

06 APR DONNERSTAG

KÖNIGLEAR

19.00-22.25
 10-27 €

von William Shakespeare •
 Regie: Rafael Sanchez

08 APR SAMSTAG

DAS DÄMMERN DER WELT

20.00
 5 €

von Werner Herzog •
 Regie: Michael Königstein

09 APR SONNTAG

HELGES LEBEN

19.30-21.00
 12-32 €

Revised 2022
 von Sibylle Berg • mit dem
 Import Export Kollektiv •
 Regie: Salma Shagast

10 APR MONTAG

LOVE ME MORE

19.30-21.00
 12-32 €

Ein Crossover-Projekt
 frei nach Oscar Wildes »The
 Picture of Dorian Gray«

11 APR DIENSTAG

#NOFUTUREFORUS

16.00
 Eintritt frei

Eine performative Besetzung
 vom Import Export Kollektiv
 und Konnective

12 APR MITTWOCH

DAS GROBE HEFT / DER
 BEWEIS / DIE DRITTE LUGE /
 DIE ANALPHABETIN

20.00
 17 €

von Agota Kristófi

13 APR DONNERSTAG

EVA AND THE APPLE

20.00-21.30
 10 €/5 € erm.

Eva von Redaktor im
 Gespräch mit David Fopp
 und Franke Fischer

14 APR FREITAG

JUDITH SHAKESPEARE -
 RAPE AND REVENGE

20.00
 5 €

von Paula Thelecke •
 Regie: Dennis Nolden

15 APR SAMSTAG

DER ENGBILDETE KRANKE

20.00-21.30
 17 €

von Molière • in einer
 Übersetzung von Barbara
 Sommer & Philip Bachmann •
 Regie: Stefan Bachmann

16 APR SONNTAG

BALLET OF (DIS)OBEDIENCE

19.30
 12-32 €

von Richard Siegal /
 Ballet of Difference am
 Schauspiel Köln

19 APR MITTWOCH

VERY PERSONAL:
 GEORGE BENJAMIN

19.00
 20 €

mit einem Kammerorchester
 des Glitzerorchesters •
 Musikalische Leitung:
 Christian Karlsen

19 APR MITTWOCH

GROSSER GARTENTAG

13.00-18.00
 Auf Spendenbasis

Kleine Kirche
 der Wildtrücker

20 APR DONNERSTAG

JUDITH SHAKESPEARE -
 RAPE AND REVENGE

20.00
 5 €

von Paula Thelecke

21 APR FREITAG

JOHANN HOLTROP

19.30
 12-32 €
 Abo FR

Abtiss der Gesellschaft •
 von Rainald Goetz

22 APR SAMSTAG

JOHANN HOLTROP

19.30
 15 € / 8 € erm.

Abtiss der Gesellschaft •
 von Rainald Goetz

23 APR SONNTAG

»POETRY WORKERS«

20.00-21.00
 22 €

Abschlussveranstaltung
 der Poetica 8 • Festival für
 Weltliteratur

23 APR SONNTAG

ONE MORE THING

20.00-21.00
 22 €

von Adi Bourtous

26 APR MITTWOCH

RENT A GRANNY

16.00-17.00
 5 €

von und mit der Oldschool •
 Regie: Nina Mackenthum &
 David Vogel

27 APR DONNERSTAG

JOHANN HOLTROP

19.30
 12-32 €
 Abo SO

Abtiss der Gesellschaft •
 von Rainald Goetz

28 APR FREITAG

ONE MORE THING

20.00-21.45
 17 €

Eine europäische Erzählung
 von Nuran David Calis •
 Regie: Nuran David Calis

29 APR SAMSTAG

META - SLEEP

19.30
 15-39 €
 Abo PS

nach Euripides •
 Regie: Lucia Bihler

30 APR SONNTAG

OG KEEMO

21.00
 28 €

Im Rahmen des
 20. c/o pop Festival

30 APR SONNTAG

DIE TROERINNEN

16.00
 12-32 €
 Abo SN

nach Euripides

30 APR SONNTAG

STEFKO HANUSHEVSKY
 ERZAHLT: DER GROBE
 DIKTATOR

20.00-21.30
 17 €

von Stefko Hanushevsky,
 Rafael Sanchez & Peschnika •
 Regie: Rafael Sanchez

APRIL

ABO DO Do 20.04.2023
 ABO FR Fr 21.04.2023
 ABO SO Sa 23.04.2023
 ABO PS Fr 28.04.2023
 ABO SN Sa 30.04.2023

VORSCHAU MAI

ABO DI Di 09.05.2023
 ABO MI Mi 10.05.2023
 ABO SA Sa 20.05.2023

VORSCHAU JUNI

ABO SO So 04.06.2023
 ABO FR Fr 09.06.2023
 ABO SA Sa 10.06.2023
 ABO SN Sa 18.06.2023
 ABO DO Do 22.06.2023

ABO-KALENDER

JOHANN HOLTROP
 JOHANN HOLTROP
 JOHANN HOLTROP
 JOHANN HOLTROP
 JOHANN HOLTROP
 DIE TROERINNEN
 DIE TROERINNEN
 DIE TROERINNEN
 DIE TROERINNEN
 DIE TROERINNEN

PREMIERE: 13 APR 2023

JUDITH SHAKESPEARE - RAPE & REVENGE

VON PAULA THIELECKE
REGIE: DENNIS NOLDEN



BÜHNE LUCIE HEDDERICH • KOSTÜM TERESA
SCHIMMELS • LICHT FREDERIC DERIAZ •
DRAMATURGIE GEMMA MATHILDA HEINEN

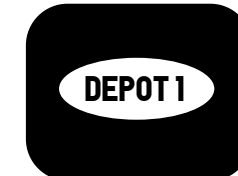
MIT BENJAMIN HÖPPNER • REBECCA LINDAUER •
JUSTUS MAIER • JÖRG RATJEN

»Let me imagine, what would have happened had Shakespeare had a wonderful gifted sister, called JUDITH, let us say,« schrieb bereits Virginia Woolf in ihrem Roman »A room of one's own«. Genau diesen Gedanken greift die Autorin Paula Thielecke in ihrem Stück JUDITH SHAKESPEARE – RAPE & REVENGE auf und schreibt ein mitreißendes, witziges und pointiertes Theaterstück: Judith ist hier eine junge, bisher eher erfolglose Frau, die nur deshalb ein Bewerbungsgespräch bei einem Theaterintendanten bekommt, weil sie die Handynummer ihres Bruders William weiterreicht. Aber der Theaterkosmos ist alles andere als wohlwollend – nicht nur stößt sie immer wieder auf Machtspielchen oder Sexismus, sondern muss zudem feststellen, dass ihr Bruder nicht nur Nutznießer, sondern auch Täter ist. Der junge Regisseur Dennis Nolden nimmt sich dem Theater und dessen Schein und Sein an. Mit Zynismus und Witz kreierte er einen Ab- und Lobgesang auf unsere immer noch patriarchal geprägte Kulturlandschaft.

PREMIERE: 28 APR 2023

DIE TROERINNEN

NACH EURIPIDES
REGIE: LUCIA BIHLER



BÜHNE WOLFGANG MENARDI • KOSTÜME RAN CHAI
BAR-ZVI • MUSIK JACOB SUSKE • LICHT JURGEN
KAPITEIN • DRAMATURGIE SARAH LORENZ

MIT PAULINA ALPEN • ALINA HEIPE •
YVON JANSEN • LOLA KLAMROTH •
MONIKA OSCHKE • BIRGIT WALTER

10 Jahre belagern die Griechen die Stadt Troja, jetzt wurde die Vernichtung vollendet. Trümmer, Schutt und Sterbende quellen aus den trojanischen Straßen, als die Sieger Einzug halten. Zwischen Ruinen, die einst Tempel waren, emporsteigenden Flammensäulen und kaputten Brücken und Mauern befinden sich die überlebenden Frauen: Hekabe, einstmals Königin, Andromache, Witwe des trojanischen Helden Hektor und Cassandra, vor dem Sieg der Griechen Königstochter, nun Frau mit der Gabe der Weissagung. Die Hinterbliebenen schildern ihre Verzweiflung, versuchen einen Sinn in ihrer Katastrophe zu finden. Die siegreichen Griechen dagegen lösen aus, welche Frau nun an welchen Mann gehen soll. Aus Königin wird mit einem Losziehen Sklavin, aus Tochter wird Ehefrau. Die Troerinnen verlassen das, was einmal ihre Heimat war und besteigen das griechische Schiff in Richtung Ungewissheit.

TANZGASTSPIEL: 22 / 23 APR 2023

ONE MORE THING

VON ADI BOUTROUS
CHOREOGRAFIE: ADI BOUTROUS



PROBENLEITUNG MAY ZARHY • LICHT OFER LAUFER •
KOSTÜME STAV STRUZ-BOUTROUS •
SOUNDTRACK DESIGN ADI BOUTROUS

TANZ JEREMY ALBERGE • ADI BOUTROUS •
ARIEL GELBART • GAL GORFUNG

Adi Boutrous, ein junger arabisch-israelischer Tänzer und Choreograf, kommt zum ersten Mal nach Köln. ONE MORE THING ist ein Stück für vier Tänzer. Miteinander tanzend, aufeinander achtend und sich gegenseitig beobachtend, hinterfragen sie immer wieder die Beziehung zwischen Männlichkeit, Macht und Zusammenhalt. In kraftvollen, dynamischen und teilweise akrobatischen Bildern wird die Balance zwischen Erwartung und Innensicht gefunden, die in behutsamen Duetten und bewusster Stille kombiniert werden. Die Bewegungssprache von Adi Boutrous ist weich fließend und gleichzeitig roh und ungeschliffen. Das Stück schafft einen Raum für gegenseitige Unterstützung, in dem der Einzelne sich zeigen und fallen lassen kann, aufgefangen und gestützt von der Gruppe, mit welcher er wieder verschmilzt – synchron, individuell. Im Anschluss an die Vorstellung am 23. April findet ein Nachgespräch statt.

EVA AND THE APPLE

EVA VON REDECKER IM GESPRÄCH
MIT DAVID FOPP UND FRAUKE FISCHER
12 APR 2023 • DEPOT 2 • 10 € / 5 € ERM.

In der dritten Ausgabe ihrer Gesprächsreihe lädt die Philosophin Eva von Redecker die Gäste David Fopp und Frauke Fischer zu einem »Natur-Salon« ein. David Fopp ist Klimaaktivist und forscht neben seiner Lehrtätigkeit an der Universität Stockholm zu Nachhaltigkeit und Theorien der Gesellschaftstransformation. Frauke Fischer ist unter anderem Biologin, Autorin und Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt Biodiversität. Zu unserem Spielzeitmotto »Natur« werden an diesem Abend aktivistische, philosophische und naturwissenschaftliche Perspektiven im Gespräch beleuchtet und diskutiert.

#NOFUTUREFORUS

EINE PERFORMATIVE BESETZUNG
VON IMPORT EXPORT KOLLEKTIV UND CONNECTIVE
11 APR 2023 • OTTMAR-POHL-PLATZ • EINTRITT FREI

Wir sind zuhause geblieben, um euch zu schützen. Haben aufs Feiern, Freund*innen treffen, verlieben, entwickeln verzichtet. Saßen in unseren Wohnungen mit schlechten Internetverbindungen und haben versucht in diesen katastrophalen digitalen Zuständen für Prüfungen und Abschlüsse zu lernen. Haben darüber Depressionen und Angststörungen entwickelt. Wir wollen, dass man uns jetzt endlich zuhört, uns einbezieht. Deshalb haben wir uns den Platz genommen, der uns zusteht. Denn auch uns gehört die Stadt. Nach der Uraufführung im Mai 2022 soll die verkürzte Variante der Performance #NOFUTUREFORUS den Auftakt unseres Stadtlabors #NOFUTUREFORUS 2.0 mit 20 Jugendlichen aus Kalk darstellen.

SPECIALS

OSTERFERIEN-WORKSHOPS 2023

BERUFE AM THEATER

03-14 APR • DEPOT & STAATENHAUS • 5 € PRO WORKSHOP

In den Osterferien 2023 öffnen Künstler*innen, Techniker*innen und Mitarbeiter*innen der Oper Köln und des Schauspiel Köln ihre Proben Bühnen, Arbeitsräume und Büros, um allen Interessent*innen die Möglichkeit zu bieten, ihre Berufe näher kennen zu lernen. In den Workshops können Menschen ab 14 Jahren verschiedene Bühnenberufe selbst praktisch ausprobieren – unter professioneller Anleitung. Es werden Workshops u. a. in folgenden Bereichen angeboten: Theaterpädagogik, Schauspiel, Gesang, Requisite, Theatermalerei, Veranstaltungstechnik oder Dramaturgie. Die Anmeldung ist ab Mitte Februar online möglich.

ABO EXKLUSIV

WISSENSWERTES ZU »META - SLEEP« • »BALLET OF (DIS)OBEDIENCE« • »DAS GROBE HEFT ...« • »DIE TROERINNEN« • »HINTER DEN ZIMMERN« • »BODY OF ORGANS«
03 APR • DEPOT 2 • EINTRITT FREI

In dieser Ausgabe erfahren Sie in Gesprächen, Szenen und Videos mehr zu den nächsten Premieren: Wie gewohnt begleitet Sie Thomas Jonigk durch den Abend, im Anschluss laden wir Sie auf ein Glas Sekt ein. Zur Anmeldung schicken Sie uns bis zum 31.03.2023 eine E-Mail an info@schauspiel.koeln mit Ihrem Namen, der Personenzahl und Ihrer Kundennummer.

GROßER GARTENTAG

KLEINE KÜCHE DER WILDPFLANZEN

16 APR • CARLSGARTEN • AUF SPENDENBASIS

Der CARLSGARTEN wird 11 Jahre alt! Wir stellen im Workshop »Kleine Küche der Wildpflanzen« garteneigene Delikatessen wie Kräutersalz, Humus, Pesto & Co her. Außerdem gärtnern und pflanzen wir gemeinsam mit Ihnen. Neugierigen bieten wir einen Gartenrundgang an – mit Live-Musik und hausgemachten Cocktails aus der Frida Bar. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter garten@schauspiel.koeln.de und eine kleine Spende für den Garten vor Ort.

SPECIALS

VERY PERSONAL: GEORGE BENJAMIN

KONZERT DES GÜRZENICH-ORCHESTER KÖLN

16 APR • DEPOT 2 • 20 €

George Benjamin ist einer der herausragenden Komponisten der Gegenwart, der sich in seinem Schaffen stets mit den theatralen Aspekten der Musik auseinandersetzt. In diesem Jahr erhält er für sein Werk den renommierten Ernst von Siemens Musikpreis. Zu Ehren von George Benjamin und unter der Leitung von Christian Karlsen führt das Gürzenich-Orchester im Konzert VERY PERSONAL eines seiner wichtigsten Ensemblewerke »Into the Little Hill« und Werke seiner Weggefährten Oliver Knussen und Unsuk Chin auf. Welcome Sir George!

»POETRY WORKERS«

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DER POETICA 8

22 APR • DEPOT 1 • 15 € / 9 € ERM.

Dass Poesie beim Arbeiten eine große Rolle spielt, beweisen zahllose Lieder und Gedichte, die das Arbeiten rhythmisch unterstützen sollen. Aber lässt sich nicht auch die Poesie selbst als Arbeit begreifen, als eine spezifische Form gesellschaftlicher Tätigkeit?

Am letzten Abend der Poetica bringt Regisseur Philipp Plessmann die Arbeit im und am Gedicht auf die Bühne. Dabei erklingt im Depot 1 ein Chor aus Dichter*innen, Schauspieler*innen, Musiker*innen und dem Festivalchor der Poetica.

OG KEEMO

KONZERT DES C/O POP FESTIVAL

29 APR • DEPOT 1 • 29 €

Das c/o pop Festival feiert sein zwanzigjähriges Jubiläum und lässt seine Kooperation mit dem Schauspiel Köln erneut aufleben. Zu Gast ist der Rapper OG Keemo. Der Wahl-Mannheimer vereint gekonnt clevere Straßenlyrics mit ausgeklügelten Samples, deepen Beats und eigenwilligen Melodien. Damit kreierte OG Keemo einen unkonventionellen, düster angehauchten und ungeschliffenen Sound mit hohem Wiedererkennungswert irgendwo zwischen Rap, Trap, Jazz und Funk.



DER GOTT DES GEMETZELS

SERVICE

VORVERKAUFSTART FÜR ALLE APRIL-TERMINE: 06 MÄR 2023

TICKETS

VORVERKAUFSSKASSE IN DEN OPERN PASSAGEN ZWISCHEN BREITE STRASSE UND GLOCKENGASSE • ÖFFNUNGSZEITEN (AUSGENOMMEN FEIERTAGE UND SOMMERFERIEN): MO-FR 10.00-18.00, SA 11.00-18.00 • WWW.SCHAUSPIEL.KOELN • TICKETHOTLINE: 0221-221 28400 • ABONNEMENTS: 0221-221 28240 • FAX: 0221-221 28249 • E-MAIL: TICKETS@BUEHNEN.KOELN • POST: SCHAUSPIEL KÖLN, VORVERKAUFSSKASSE, POSTFACH 10 10 61, 50450 KÖLN • DIE ABENDKASSE IM DEPOT ÖFFNET JEWEILS EINE STUNDE VOR BEGINN DER VORSTELLUNGEN. IN DER GROTTE EINE HALBE STUNDE VORHER • IM VORVERKAUF: ALLE PREISE ZUZÜGLICH 10% VORVERKAUFSGEBÜHR. • STUDENT*INNEN (BIS 35 JAHRE) / SCHÜLER*INNEN / AUSZUBILDENDE ZAHLEN IM VORVERKAUF 50 % DES REGULÄREN TICKETPREISES. AN DER ABENDKASSE 7 € (AUSGENOMMEN GASTSPIELE, SONDERVERANSTALTUNGEN UND VORSTELLUNGEN IN DER GROTTE)

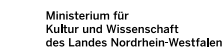
GASTRONOMIE

RESTAURANT OFFENBACH AM CARLSGARTEN • MO-SA 9.00-23.00, SONNTAGS ZWEI STUNDEN VOR VORSTELLUNGSBEGINN • RESERVIERUNGEN, AUCH FÜR DIE PAUSENBEGINNUNG, UNTER 0221-26137815 • ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

IMPRESSUM

SCHAUSPIEL KÖLN IM DEPOT • SCHANZENSTRASSE 6-20 • 51063 KÖLN • INTENDANT: STEFAN BACHMANN • GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR: PATRICK WASSERBAUER • REDAKTION: DRAMATURGIE • KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO • ÖFFENTLICHKEITSARBEIT • KONZEPT & GESTALTUNG: HERBURG WEILAND • GRAFIK: ANA LUKENDA • DRUCK: KÖLLEN DRUCK • VERLAG GMBH • REDAKTIONSSCHLUSS: 15.02.2023 • ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

DAS SCHAUSPIEL KÖLN WIRD GEFÖRDERT VON



westticket bonnticket

+++ VORSCHAU MAI +++

URAUFFÜHRUNG

HINTER DEN ZIMMERN

VON WILKE WEERMANN

REGIE: ROMAN SENKL / MINUS.EINS

ANFANG MAI • DIGITAL

URAUFFÜHRUNG

BODY WITHOUT ORGANS

VON RICHARD SIEGAL / BALLET OF
DIFFERENCE AM SCHAUSPIEL KÖLN
CHOREOGRAFIE: RICHARD SIEGAL

11 MAI • DEPOT 2

TICKETSERVICE:
0221 - 221 28400
TICKETS@
BUEHNEN.KOELN

WWW.SCHAUSPIEL.KOELN